

BUND Schleswig-Holstein

Bearbeiterin: Dr. Ulrike Graeber
Parkstraße 8 h, 23843 Bad Oldesloe

NABU Schleswig-Holstein

Bearbeiter: Klaus Graeber
Parkstraße 8 h, 23843 Bad Oldesloe

An
2K und dn Ingenieure GmbH
Schleiweg 10
24106 Kiel

stellungnahme@b2k.de

11.03.2022

Betrifft: B-Plan Nr. 16a, 3. Änderung
Bezug: Ihre Mail vom 02.03.2022

Sehr geehrte Damen und Herren,

NABU und BUND bedanken sich für die Übersendung der Planunterlagen und nehmen wie folgt Stellung:

Weil mit Grund und Boden sparsam umgegangen werden muss, begrüßen wir grundsätzlich das Bestreben, eine verdichtete Bebauung zu ermöglichen und die Zahl der Geschosse zu erhöhen.

Wir begrüßen auch, dass für den Redder ein breiterer Knickschutzstreifen geplant wird. Es wäre wünschenswert, wenn das den Knick begleitende Gebüsch aus Dornensträuchern zumindest teilweise erhalten bleibt, da es vielen Singvögeln (z.B. Heckenbraunelle, Grasmücken, Zaunkönig, Rotkehlchen) einen geschützten Brutplatz bietet.

Der Knick an der Nordostseite des Grundstückes wurde bereits entwidmet, ist allerdings als Hecke zu erhalten. Hier findet man auch einige Eichenüberhälter, diese sollten in die Planzeichnung eingetragen und als zu erhalten festgesetzt werden. Die Knicks und die Hecke sollten im Eigentum der Stadt sein, damit für die Zukunft die fachgerechte Pflege sichergestellt ist.

Für die Gebäude sollten Fotovoltaikanlagen verpflichtend sein. Alle Dachflächen, die nicht mit Photovoltaik belegt werden, sollten als Gründächer gestaltet sein.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Ulrike Graeber

Klaus Graeber